

(81) 84.1

Platzzahl: 608 (nach MA, unumt. offiz. Folge! Kurzgriffe auf stein. Fyb: 830 unumt. Fyb. 600

Eröffnungstag unbekannt, ebenso die für kleine Hofgesellschaft bestimmte Platzzahl.

Eigentümer: Land Hessen.

Umgehaltungen:

- 2.) 1784 Erneuerung durch

Architekt: Martin Schuhknecht

Bauherr: Landgraf Ludwig IX. von Hessen

- ### 3.) 1810 und 1816 Neueinrichtung als Operntheater.

Architekt H. Fegby Weyland

Bauherr: Grossherzog Ludwig I. von Hessen

- 4.) 1874-72 Neuausgestaltung ^{des} (seit 1819 nicht mehr benutzten Theaters.

Architekt: Weyland *Folgt. fehlt Angabe ganz*

Bauherr: Grossherzog Ludwig III. *von Hessen*

- 5.) 1922. Gesamt-Erneuerung. ^{Baukosten: Inflation} ~~nach der städtischen Vorhaben.~~
~~am Darmstadt~~ 6.) 1941. Neuausgestaltung. Baukosten: werden noch ermittelt

Zn 5.) n 6.) Architekt: Kär. Hofbauamt Sammlst.

Bankers: Land Hessen u. Stadt Darmstadt.

~~San Francisco~~

Bauanordnung. Gesamtbau: Freistehender Eigenbau (mit 2 kurzen
Brandgiebeln). Außenputz: Putz. Bekante Grö. 2400 qm.

Zuschauerraum: Aufbautyp: Saalartiges 1-Rangtheat. m. Proszen.
Grundfläche im Parkett: 315 qm
Typus: 1-Rangtheater mit Proszenium
Rauminhalt: 3100 cbm
Luft Raum je Zuschauer: 5,1 cbm
Heizung und Lüftung: Niederdruckdampfheizung, Er-
gänzungsheizung durch Warmluftheizung. Serken entlüftg.
Orchester: vertieft, ^{fest} für 38 M. (1000)

Bühnenanordnung und
-technik:

Bühnengliederung: Gründl. im Land 9. Bühne 280 qm. Hinter- u. Seiten-
Bühnen fehlen. Stärke d. Bühnenbod. 11,6 m,
Bühnenportal der Unterb. 2,20 m Einflughöhe (von 10 m h; 5 Einzel)

Einrichtung: f. d. Bildaufbau (Drehscheibe) versenkung
anlange hydraulisch. 2 Bühnenhimmel, 9,50 aufrollbar

1 zweigeschoss. Polsterrampe

Bühnenbeleuchtung: 1 Brücke, 1 Gestell, mit 4 Lampen, 5 Oberlichter, Reglerstand unter der Bühne

Magazinfläche: im Anbau (300 qm) (Anbau): V. (Mitte)

Gefolgschaft:

(gemeinsam mit Gr. Haus) S. 60, Ch. 43, O. 68, T. 12,
techn. K. 131, V. 20 Personen. siehe dort (Nr 83)
im Eröffnungsjahr schätzungsweise 3000. Im übrigen siehe Nr 83.

Einwohnerzahl d. Stadt
Bühnengeschichte:

Bühnengeschichte.

Uraufführung:

⊕ Lampredo, Melodram von Georg Christoph Lichtenberg,

Musik von Georg Joseph Vogler (Abt Vogler) 1779

Künstler:

⊕ Abt Vogler, Kapellmeister 1807-14, ⊕ Carl Wagner,

⊕ Eduard Ed. Delcher, Säng. 1811-19,

Kapellmeister 1811-19, ⊕ Karl Franz Gruner, Spiel-

leiter u. Schauspieler 1816-19

Schrifttum.

⊕ J. Schlippe, Louis Remy de la Fosse und seine Bauten. Quartal-
blätter d. hist. Ver. f. d. Grossherzogtum Hessen Bd. 5, ⊕ Archiv f.
Hessische Geschichte und Altertumskunde 1925. -

Folgt: ⊕ Hermann Knispel. Das grossherzogliche Hoftheater zu Darmstadt.
Verl. Herbert, Darmstadt, 1910.